

07.06.2016

Hygiene Am Saarplatz steht nun ein Bauwagen, in den die Stadtauben mittels Futter gelockt werden sollen.

„Vorbildliche Maßnahme“

Positiv überrascht und gefreut hat mich der Bericht über die Aktion der Taubenhilfe Koblenz-Neuwied und der Unterstützung durch die Stadt Koblenz. Die Stadt lässt es zu und spendet sogar den Bauwagen, dass die städtischen Tauben einen tierschutzgerechten Taubenschlag am Saarkreisel erhalten haben, um dort von ehrenamtlichen Helfern versorgt zu werden. Auch wenn das Motiv der Stadt erklärtermaßen eher im Einsparen von Reini-

gungskosten liegt als im Tierschutz, ist dies eine vorbildliche Maßnahme, um die Interessen der Stadt und ihrer Bürger mit dem Tierwohl in Einklang zu bringen. Umso mehr, als es um eine Vogelart geht, deren Existenzberechtigung in der Stadt nicht unumstritten ist. In Zeiten des gerichtlich abgesegneten Kükenschredderns zur Entsorgung unliebsamer Tiere ist dies leider keine Selbstverständlichkeit.

Ingrid Fraedrich, Koblenz